erstellt: 09.01.2014

Die Krise der Bootsbauer dauert an, neue Trends sollen helfen

O-Ton: Jürgen Tracht, Institutsleiter, Forschungsvereinigung für die Sport- und Freizeitschiffahrt e.V. (FVSF), Gunter-Plüschow-Straße 8, 50829 Köln

Länge: 2:52 (5 O-Töne, einzeln einsetzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: O-Töne von Jürgen Tracht zur Lage des Wassersports in wirtschaftlicher Hinsicht. Außerdem geht es um politisch gefährdete Taucherparadiese wie Ägypten und Ausweichziele der Touristen. Lichtblicke gibt allerdings der inländische Wassersport, der auf einen Aufschwung durch erleichterte Regeln für Bootsführer hofft.

Tracht antwortet auf folgende Fragen:

1. Wie geht es der Wassersportbranche aktuell?
2. Einbrüche gab es ja auch im Bereich Tourismus. Wie belastet die Branche das?
3. Sie haben die Probleme in Ägypten angesprochen. Gibt es Ausweichziele, die Touristen gerne ansteuern?
4. Gehen wir mal zurück ins Inland. Gibt es neue Trends im Bereich Wassersport?
5. Bis zu 30 km/h erreichen die Boote. Sind solche Geschwindigkeiten für Ungeübte sicher zu fahren?

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

Lage_Wassersportbranche_OTN.mp3